© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

XXV. Jahrg. Juli 1899. No. 14.

Die Bienengattung *Exoneura* Sm.

Von H. Friese, Innsbruck.

Smith begründete 1854 in seinem grundlegenden Werk „Catalogue of Hymenopterous Insects in the collection of the British Museum" die Bienengattung *Exoneura* aus Australien und gab auf Taf. 7 Fig. 4 und Taf. 9 Fig. 9—13 die charakteristischen Bildungen durch Zeichnungen wieder.

Die *Ceratina*-ähnliche Biene ist leicht an den zwei Cubitalzellen und dem einen Nervus recurrens von den verwandten *Ceratina* und *Allodape* zu trennen, auch ist die eigenthümliche Abplattung des 5. und 6. Dorsalsegmentes für diese Gattung im ♀ eigenthümlich.

Die einzige Art *bicolor* war bisher nur im ♀ Geschlechte vom Swan River, von Van Diemens Land und Sydney bekannt geworden; ich kann durch die Freundlichkeit von Prof. W. Froggatt heute das ♂ von *bicolor* und 2 weitere Arten, die eine aus dem palaearktischen Gebiet (Libanon), bekannt geben.

1. *Exoneura bicolor* Sm. ♂.

♂ wie das ♀, aber Kopf und Thorax lang schwarz behaart, Gesicht schmal nur von Augenbreite, Augen sehr gross und hervortretend, Clypeus mitten in grösserer Ausdehnung weiss und auch auf der weissgefärbten Fläche deutlich schwarz behaart; Mesonotum fast glatt, aber nicht so glänzend als beim ♀; obere Zone des Mittelsegmentes ebenso horizontal liegend als beim ♀. Abdomen mit 7 sichtbaren Dorsal- und 6 Ventralsegmenten, die mit einzelnen langen und schwarzen Haaren besetzt sind, Segment 1—2 fast ganz schwarz, 3. oben nur auf der Scheibe, 4.—5. mit einigen verwaschenen, dunklen Flecken auf dem rothen Untergrunde; Ventralsegmente einfach gewölbt, vorherrschend roth. Beine einfach, alle Schenkel bis auf die Spitze schwarz. — 6 mm lg. — $1^3/_4$ mm lat.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1 ♂ von Sydney (Froggatt) 13. December 1893.

var. ♀♂ — Abdominalsegmente und Beine mehr oder weniger schwarz werdend —

var. *nigrescens* n. var.
Sydney, 13. Decbr. 93.

2. ***Exoneura froggatti*** n. sp. ♀.

♀. — *Nigra, sparsissime griseo-hirta, ut bicolor, sed minor et angustior, facie nigra, orbitis inferioribus apicem versus convergentibus; abdominis segmentis 4.—6. grosse granulatis et subtiliter transversim rugulosis; scopa flavescenti; alis hyalinis, nervuris fuliginosis.*

♀. — Schwarz, kaum greis behaart; Kopf und Thorax schwarz, glänzend, Abdomen roth- bis schwarzbraun, wie *bicolor*, aber viel kleiner und besonders viel schmaler, Gesicht schwarz, innere Augenränder nach dem Munde zu convergirend (diese bei *bicolor* parallel); Wangen kurz. Thorax sparsam, aber lang greis behaart, das Abdomen nur nach dem Ende zu, Segment 4—6 grobkörnig punktirt und deutlich querrunzlig. Beine schwarz, Schenkelspitze, Tibien und Tarsen roth, Scopa gelblich. Flügel nicht gelblich getrübt, wie bei *bicolor*, Adern braun, Tegulae schwarzbraun. — 5 mm lg. — 1 mm breit. (*bicolor* = 7 mm lg. — 2 mm breit).

1 ♀ von Sydney (Froggatt) „in Cavity of Ethon gall, Thurmleigh 27. Novbr. 1892."

3. ***Exoneura libanensis*** n. sp. ♀.

♀. — *Nigra, vix griseo-hirta, glabra nitidissimaque, capite prolongato, genis quadratis, clypeo, callis humeralibus tibiarumque basi albido-maculatis, antennis brevissimis fuscisque; abdominis segmentis marginibus membranaceis, 4.—5. planis opacisque; scopa albida, tegulis hyalinatis.*

♀. — Ganz schwarz, kaum greis behaart, glatt und stark glänzend; Kopf verlängert, einzeln punktirt, Wangen so lang als breit, glatt; Clypeus fast $1^1/_2$ mal so lang als an der Spitze breit, auf der Basalhälfte ganz elfenbeinweiss, nach der Spitze zu nur in eine schmale, weisse Mittellinie ausgezogen; Labrum gewölbt, breiter als lang, Stirn kielartig erhaben; Fühler nur von Kopflänge, schwarzbraun, 2. Geisselglied so lang als das 1. und fast so lang als das 3. und 4. zusammen. Mesonotum einzeln punktirt, sonst spiegelglatt mit vertiefter Mittellinie, Calli humerales auf dem oberen Theil elfenbeinweiss; obere Zone des Mittel-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

segmentes horizontal liegend, Area etwas concav und durch feine Runzelung matt. Abdominalsegmente mit grossen, aber undeutlichen, weil sehr flachen, groben Punkten und breiten blassbraunen Rändern, 4. mehr körnig punktirt und fein querrunzelig, 5.—6. ganz eben und flach ohne Wölbung und durch dichte Skulptur matt. Ventralsegmente ebenso gefärbt, aber nur einzeln und grob punktirt, 6. schmal wie bei *bicolor* und von den Seiten des 6. Dorsalsegmentes eingefasst, mit glatter, erhabener Scheibe. Beine schwarzbraun, Basis aller Tibien weiss gefleckt, sparsam behaart, Scopa weisslich, Sporen rothbraun. Flügel schwach getrübt, einfarbig, Adern braun, Tegulae wasserhell. — $7^1/_2$—8 mm lg. — 2 mm breit.

Exoneura libanensis wurde mehrfach von Morice, Schmiedeknecht und Pic bei Brumana am Libanon in 1000 mtr. Höhe auf verschiedenen Blumen (Euphorbia, Carduus etc.) fliegend, Anfang Mai 1899, gesammelt. Trotz der Reinheit und Frische aller ♀ Exemplare wurde von den genannten Herren kein ♂ erbeutet.

Diese Biene verdient ein weiteres Interesse, da sie bisher der einzige Gattungsvertreter in der palaearktischen Zone ist; sie zeigt entschieden grössere Verwandtschaft zu *Ceratina* als *bicolor* und *froggatti*, aber Flügelgeäder, Mundtheile und die Bildung der beiden letzten Abdominalsegmente weisen sie unfehlbar zu *Exoneura*.

Neue Arten und Varietäten der Gattung *Osmia* Panz.

Von A. Ducke in Odrau (österreich. Schlesien).

1. ***Osmia alfkenii*** n. sp. — ♀. *Robusta, nigra; mandibulis 3-dentatis; clypeo margine apicali truncato scutoque frontali dense punctatis, opacis; antennarum flagello subtus brunnescente. Caput atro-hirtum, pilositate clypei ferrugineo-micante, temporibus pallide-pilosis. Thorax dense punctatus, opacus, mesonoti disco autem sparsim punctato, nitido; segmenti mediani spatio cordiformi parum nitido; mesonoto scutelloque griseo —, scutelli margine apicali totaque reliqua parte thoracis atro-hirto. Abdomen breve, valde convexum, subtiliter punctulatum, nitidulum, segmentis dorsalibus 1—5 atro-pilosis, 1. longius hirto, marginibus apicalibus, praecipue segm. 1. et 2. albido-ciliatis; segm. 6. ferrugineo-cinerascenti-sericeo; scopa ventrali nigra. Pedes atro-hirti,*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: 25

Autor(en)/Author(s): Friese Heinrich [Friedrich August Karl Ludwig]

Artikel/Article: Die Bienengattung Exoneura Sm. 209-211